Kinderkirche



"Wir grüßen die Maienkönigin und Mutter Maria"

Freitag, 5. Mai 2023, 16 Uhr

Treffpunkt: 15.15 Uhr in der Kirche

Kreis im Altarraum, Kinder mit Sitzpolstern am Boden – Erwachsene auf den Stühlen

Beim Ankommen: Kinder nehmen ein Kuscheltier mit an den Platz wenn sie das wollen

Kinder bekommen eine Blume und nehmen sie mit an den Platz

Mitte: Tuch, 4 Vasen für Blumen

Katie (Deb.) Schön, dass wieder so viele mit uns die Kinderkirche feiern. Herzlich willkommen in unserer Kirche. Ich bin Katie und ich feiere schon ein ganzes Jahr lang hier in der Kirche mit euch die Kinderkirche. Ich hab heute sozusagen Geburtstag.

Sagt mal Kinder, hat vielleicht zufällig heute auch jemand von euch Geburtstag? Gibt es ein Geburtstagskind?

Geburtstagslied singen

Birgit Und jedes Mal am Beginn der Kinderkirche singen wir miteinander unser

Kreuzzeichenlied. Wir denken an Gott, wir erzählen uns Geschichten von Gott und Jesus und wir spüren mit dem Herzen, dass Gott bei uns ist und uns begleitet und beschützt. Beginnen wir diese Kinderkirche mit unserem Kreuzzeichenlied.

Kreuzzeichenlied

Christiane Jetzt im Mai feiern die Mamas Muttertag, nämlich am Sonntag in einer Woche. Vielleicht

seid ihr Kinder heute sogar mit eurer Mama da, oder aber auch mit eurer Oma, und die Oma ist ja auch eine Mama. Schmücken wir nun noch unsere Mitte mit den schönen Blumen, die ihr beim Ankommen bekommen habt. Kommt alle her und stellt die Blumen in die Vasen hier in der Mitte. Dazu spielen uns Michi und Christina ein schönes Lied.

Kinder stellen ihre Blumen in die vorbereiteten Vasen, Instrumentalmusik

Christiane Ich habe euch heute auch noch ganz viele Sachen mitgebracht, die für dich und deine

Mama vielleicht wichtig sind. Schauen wir mal gemeinsam in den Rucksack hinein.

Der Reihe nach die Symbole herausholen und kurz einen Gedanken dazu sagen, warum das für eine Mama wichtig ist. Jeweils ein anderes Kind darf das Symbol in die Mitte auf die vorbereiteten Tücher legen.

Lied: Gottes Liebe ist so wunderbar

Birgit Heute hören wir nun eine Geschichte von einer ganz berühmten Mama, nämlich der Mama von Jesus. (Statue von Maria in die Mitte stellen.) Wir zünden dazu unsere Kerze an als Zeichen dafür, dass wir jetzt Geschichten über Maria aus der Bibel hören.

Samuel Kerze anzünden

Edith Bild 1: Ein Engel erscheint Maria. Maria ist sehr ängstlich, aber auch nachdenklich über den Auftrag, den sie von Gott bekommt. Sie soll ein ganz besonderes Kind zur Welt bringen – Jesus. Maria weiß noch gar nicht, wie das alles geschehen soll. Aber sie vertraut Gott und sagt: "Ja, ich bin bereit!"

Teresa K. 2. Bild: Maria besucht ihre Verwandte Elisabeth. Sie teilt ihr die frohe Botschaft mit: "Ich bin gesegnet. Ich trage Gottes heiliges Kind in mir!"

Sarah 3. Bild: Jesus wird geboren. Maria ist überglücklich und achtet gar nicht auf die Menschen und Tiere im Stall. Die Engel singen vom Himmel und über dem Stall leuchtet ein großer Stern. Das war das erste Weihnachtsfest!

4. Bild: Jesus wird größer. Eines Tages ist er in der großen Stadt Jerusalem einfach weggelaufen, ohne seinen Eltern Bescheid zu sagen. Sie haben ihn überall gesucht.
Endlich haben sie ihn im Tempel gefunden. Dort hat er den Menschen von Gott erzählt.
Und Maria hat gespürt, dass Jesus eine besondere Aufgabe hat.

Teresa K. 5. Bild: Und dann ist ihr Sohn Jesus am Kreuz gestorben. Maria war sehr traurig. Sie war die ganze Zeit bei ihm. Es hat ihr im Herzen weh getan, als ihr Sohn getötet wurde.

Sarah 6. Bild: Auf diesem Bild bekommen Maria und auch die Freunde von Jesus Mut und Kraft, das zu glauben, was Jesus immer verkündet hat: Gott ist mit uns!

7. Bild: Wer glaubt ihr, kann man hier auf dem Bild sehen? (Kinder antworten lassen) Die Frau im blauen Umhang ist Maria, Jesus möchte auf ihren Schoß klettern. Die andere Frau ist die Mama von Maria, Anna, also die Oma von Jesus. Jesus hat auch Kinder, nämlich dich und dich und mich und alle, die "JA" zu Gott sagen. Wir sind Kinder Gottes und werden neu geboren in seiner Liebe.

Lied Von Mensch zu Mensch (3 Strophen: Jesus – das Gute – Maria)

Deborah Maria, du bist die Mutter von Jesus. Wir kommen zu dir und grüßen dich.

Ihr dürft mir alle nachsprechen: Wir grüßen dich, Maria!

Maria, du Auserwählte Gottes. Wir grüßen dich, Maria! Maria, du mutige Frau. Wir grüßen dich, Maria! Maria, du liebevolle Mama Wir grüßen dich, Maria! Maria, du umsorgende Mutter. Wir grüßen dich, Maria! Maria, du barmherzige Frau. Wir grüßen dich, Maria! Maria, du tröstende Mama. Wir grüßen dich, Maria! Maria, du Vorbild im Glauben. Wir grüßen dich, Maria! Maria, du Mama von Jesus. Wir grüßen dich, Maria!

Birgit Was für eine tolle Frau diese Maria war! Ihr Sohn Jesus hat uns allen ein wunderschönes

Gebet gelernt. Er hat gesagt, dass wir zu Gott beten sollen. Zu Gott beten, der für uns wie ein liebevoller Vater und eine liebevolle Mutter ist. Dazu stehen wir alle auf.

Vater unser singen

Edith Aus den Worten, die der Bote vor über 2000 Jahren zu Maria gesagt hat, ist ein Gebet

geworden. Das Gebet heißt: Gegrüßet seist du, Maria. Wir wollen das Gebet als

Abschluss mit euch nun gemeinsam beten.

Hallo Maria! (zuwinken)

Gott ist mit dir. (Hand nach oben, dann über die Brust)

Du bist wunderbar. (Hände leicht nach oben geöffnet)

Auch dein Kind ist wunderbar. (Hände auf den Unterleib legen)

Maria, bitte für uns. Amen. (sich verbeugen und wieder aufrichten)

Teresa K. Schön, dass du mit uns gefeiert hast.

Am 2. Juni feiern wir die nächste Kinderkirche – wieder um 16 Uhr hier in der Kirche. Dann werden wir die Geschichte von der Arche Noah hören. Bringt alle von zu Hause ein Koschaltin weite der wellen eile Reien wit den zus Geschande von der Arche nach auf

Kuscheltier mit – es wollen alle mit auf die Reise mit der großen Arche gehen!

Heute gibt es draußen noch etwas zu trinken und zu essen – es ist noch Zeit, auf dem Vorplatz draußen ein bisschen mit den anderen zu reden und zu spielen, mit Kreide auf den Boden zu malen – es gibt sozusagen einen "Kinderkirchen-Aperó"! ⁽¹⁾

Birgit Ihr dürft nun euren Mamas und Omas, die heute mit euch hergekommen sind, ein Kreuzzeichen auf die Stirn machen. Wir wollen ihnen damit den Segen Gottes wünschen. Dazu könnt ihr gerne sagen: "Du bist ein Segen Gottes!"

Kinder gehen zu ihren Mamas und Omas und machen ein Kreuzzeichen auf ihre Stirn

Katie (Deb.) Wir wünschen euch allen nächsten Sonntag mit euren Mamas einen schönen Muttertag!

Wir schließen diese Kinderkirche nun so ab, wie wir sie begonnen haben, mit unserem Kreuzzeichenlied.

Kreuzzeichenlied

Deborah Als Erinnerung an Maria bekommt ihr nun alle eine Halskette mit einem Marienbild von uns. Ihr dürft zu uns kommen und euch eine Kette holen. Eure Mamas und Omas helfen euch bestimmt beim Anziehen der Kette!

Material:

Kerze (Kirche) + Feueranzünder (Birgit)

Handpuppe Katie (Birgit)

Große Kiste mit 40 Kuscheltieren (Kirche)

10 Blumen (alle)

Tücher für die Mitte (Birgit)

Maria - Figur (Birgit)

Bilder zur Geschichte (Birgit)

4 Vasen (Birgit)

Typische Sachen für eine Mama (Christiane)

Zum Beispiel: Pflaster, Kuscheldecke, Buch, Spielzeug (Ball, Klötzle), Jausenbox, Trinkflasche, Bastelmaterial, Schere, Rucksack, Outdoor-Spielgerät, Partyhut

Plakat für die Kirche:

Blumenwiese (bereitet Teresa K. vor)

Gebet und Logo (Birgit)

Kinderkirchen-Aperó: Teresa H.

Sirup, Getränkespender, Gläser (Pfarre)

Kleine Muffins (Deborah, Birgit)

Straßenmalkreide (Teresa H.)

Hallo Maria!

Gott ist mit dir.

Du bist wunderbar.

Auch dein Kind ist wunderbar.

Maria, bitte für uns. Amen.